



**Die Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Hattersheim am Main  
XII. Wahlperiode**

**Drucksache Nr. 0013/REF6/XII**

**B e a n t w o r t u n g**  
**der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**betreffend**  
**Elektrifizierung des stadteigenen Fuhrparks**  
**Drucksache Nr. 0055/GRÜNE/XII**

Die Fragen werden wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1: Im städtischen Fuhrpark sind 73 Fahrzeuge registriert

- a) Ein Fahrzeug wird rein elektrisch betrieben, ein weiteres Fahrzeug kommt im Frühjahr 2023 hinzu.
- b) Zwei Fahrzeuge sind Hybridfahrzeuge, ein weiteres Fahrzeug kommt Ende 2022 hinzu
- c) 70 Fahrzeuge sind Verbrenner

Zu Frage 2:

Die elektrische Antriebsart wird grundsätzlich bei jeder Neuanschaffung geprüft. Bei Nutzfahrzeugen über 7,5 t führt die Beschaffung aufgrund der noch zu geringen Verfügbarkeit von Fahrzeugen am Markt sowie des hohen Anschaffungspreises derzeit noch zur Beschaffung von Verbrennern. Bei den Fahrzeugen unter 7,5 t wird, bezogen auf den Einsatzzweck, die Marktlage vor der Beschaffung genau geprüft.

Für den städtischen Elektriker wurde beispielsweise ein elektrisches Fahrzeug bestellt (Liefertermin Frühjahr 2023). Auch die nächste Generation der auf Leasingbasis zu beschaffenden Fahrzeuge für die Stadtpolizei steht die Elektrifizierung dieser Fahrzeuge zur Prüfung an.

Grundsätzlich bleibt aber festzuhalten:

Aufgrund der teilweise deutlich höheren Anschaffungspreise, die zwischen 15% und 30 % liegen, sowie der fehlenden Förderungsmöglichkeiten für Kommunen, kommt eine elektrische Variante aus wirtschaftlichen Gründen allerdings nicht immer zum Tragen.

Auch die langen Lieferzeiten hindern uns aktuell auf rein elektrische Fahrzeuge umzusteigen. Perspektivisch wird die Anzahl an elektrischen Fahrzeugen aber zunehmen.

Hattersheim am Main, 13. Oktober 2022

  
Klaus Schindling  
Bürgermeister